

Erklärungen der Historischen Kommission der PDS und der Linkspartei:

- Zur Geschichtsdiskussion in der PDS (18.1.1993)
- Zum 50. Jahrestag des Zusammenschlusses von KPD und SPD (11.12.1995)
- Die Doppelbiographie der Bundesrepublik. Zum Phänomen der deutschen Zweistaatlichkeit. Diskussionspapier (6.3.1999)
- Zum 60. Jahrestag des deutschen Überfalls auf die Sowjetunion (18.6.2001)
- Zum 40. Jahrestag des Baus der Berliner Mauer (26.6.2001)
- Zum 70. Jahrestag des Beginns der Errichtung der faschistischen Diktatur in Deutschland (10.12.2002)
- Der 17. Juni 1953 – eine spontane Arbeitererhebung (25.4.2003)
- Zum 11. September 1973 (11.9.2003)
- Wider das Hitlerregime. Der Umsturzversuch vom 20. Juli 1944 und der antifaschistische Widerstand (20.7.2004)
- Herbst 1989: Für eine andere DDR – Chancen und Grenzen (5.10.2004)
- 8. Mai 1945. Erklärung zum 60. Jahrestag der Befreiung (5.4.2005)
- Zum 60. Jahrestag der Bodenreform (3.9.2005)
- Zur Stalinismus-Debatte. 50 Jahre nach dem XX. Parteitag der KPdSU (7.2.2006)
- Zum 60. Jahrestag der Gründung der SED (11.4.2006)
- Zum 90. Jahrestag der USPD (4.4.2007)

Publikationen zur Geschichtsdebatte (Auswahl):

Der Stalinismus in der KPD und SED – Wurzeln, Wirkungen, Folgen. Materialien der Konferenz der Historischen Kommission beim PV der PDS am 17./18. Nov. 1990, Berlin 1991.
L. Bisky u.a. (Hg.): **PDS – Herkunft und Selbstverständnis. Eine politisch-historische Debatte**, Berlin 1996.
K. Kinner (Hg.) **Die Linke – Erbe und Tradition**, 2 Teile, Berlin 2010.
K. Kinner (Hg.): **Linke zwischen den Orthodoxien.** Von Havemann bis Dutschke, Berlin 2011.
R. Friedmann/J. Hofmann (Hg.): **Den Sozialismus am humanistischen Ansatz messen.** Erklärungen der Historischen Kommission beim Parteivorstand der Partei DIE LINKE, hrsg. von der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin 2020.

Historische Kommission beim Parteivorstand Die Linke

Hausanschrift:

Karl-Liebknecht-Haus,
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

E-Mail:

historische.kommission@die-linke.de

Internet:

<https://historische-kommission.die-linke.de>

Redaktionsschluss:

August 2024

V.i.S.d.P.:

Jürgen Hofmann

Historische Kommission

Die Linke



Die Historische Kommission wurde auf Beschluss des Vorstandes der Partei Die Linke vom 25. August 2007 gebildet. Sie konstituierte sich am 19. Oktober 2007. Im Mai 2017 und zuletzt im Februar 2024 wurden ihre Mitglieder neu berufen. Die Kommission berät den Parteivorstand und die Mandatsträger der Partei sowie die parteinahen Bildungsvereine in historisch-politischen Fragen. Mit Stellungnahmen und Diskussionsangeboten unterstützt sie den Prozess der Meinungsbildung zu historisch-politischen Themen unter Mitgliedern und Sympathisanten. Außerdem pflegt die Historische Kommission Kontakte zu Vertretern und Einrichtungen der Geschichtswissenschaft. Sie ist Mitglied der Internationalen Tagung der HistorikerInnen der Arbeiter- und anderer sozialer Bewegungen (ITH), deren jährliche Tagungen in Linz (Österreich) der inzwischen vielfach vernachlässigten Geschichte der Arbeiterbewegung gewidmet sind.

Die Historische Kommission arbeitet ehrenamtlich. Ihre Mitglieder werden vom Parteivorstand berufen. Die Kommission tritt in der Regel dreimal jährlich zu Plenartagungen zusammen. Zwischen den Tagungen wird die Arbeit vom gewählten Sprecherrat koordiniert bzw. bei Bedarf von speziellen Arbeitsgruppen geleistet.

Die Historische Kommission der Partei Die Linke kann an die Arbeit der Historischen Kommission der Linkspartei. PDS anknüpfen, die im Juni 1990 auf Anregung des Außerordentlichen Parteitag der SED/PDS vom Dezember 1989 gebildet wurde.¹

Mitglieder der Historischen Kommission²:

- Alexander Amberger (Berlin)
- Stefan Bollinger (Berlin)
- Holger Czitrich-Stahl (Glienicke/Nordbahn)
- Cornelia Domaschke-Prochnow (Leezen)
- Ronald Friedmann (Berlin)
- Daniela Fuchs (Berlin)
- Anke Geissler-Grünberg (Potsdam)
- Mario Hesselbarth (Erfurt)
- Jürgen Hofmann (Berlin)
- Bernd Hüttner (Bremen)
- Mario Keßler (Berlin)
- Klaus Kinner (Leipzig)
- Thomas Klein (Potsdam)
- Dirk Kühlow (Leipzig/Berlin)
- Anni Seidl (Berlin)
- Reiner Tosstorff (Frankfurt a. M.)
- Karlen Vesper (Berlin)
- Marga Voigt (Berlin)

Mitglieder des Sprecherrates:

- Ronald Friedmann (Berlin)
- Daniela Fuchs (Berlin)
- Jürgen Hofmann (Berlin)

Die Aufgaben des **geschäftsführenden Sprechers** werden von **Jürgen Hofmann** wahrgenommen.

Erklärungen der Historischen Kommission:

- 1968: Ein globaler Aufbruch (*April 2008*)
- Die revolutionäre Geburtsstunde der deutschen Demokratie (*Okt. 2008*)
- Der 60. Jahrestag der doppelten deutschen Staatsgründung 1949 und der 20. Jahrestag des Epochenumbruchs 1989 (*Juli 2009*)
- Zum 65. Jahrestag der Ermordung Ernst Thälmanns. Erklärung des Sprecherrates (*18.8.2009*)
- Den 8. Mai 1945 als Befreiung begreifen. Erklärung zum 65. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus (*April 2010*)
- Sozialismus braucht Mehrheiten. Erklärung zum 50. Jahrestag des Baus der Berliner Mauer (*Juni 2011*)
- Zum 80. Jahrestag der Machtübernahme des Hitlerfaschismus (*Jan. 2013*)
- Der 17. Juni 1953 im Bannkreis politischer Interessen (*Mai 2013*)
- Nein zum Krieg ist und bleibt wichtigste Lehre (*Juni 2014*)
- Der 8. Mai 1945. Stellungnahme zum 70. Jahrestag (*April 2015*)
- Zum 100. Jahrestag der Russischen Revolutionen (*Juli 2017*)
- Marx lebt. Erklärung zum 200. Geburtstag (*Dez. 2017*)
- 1968: Ein globaler Aufbruch (*Juli 2018*)
- Zum 100. Jahrestag der Gründung der Kommunistischen Partei Deutschlands (*Sept. 2018*)
- Auflösen oder Erneuern? Erklärung zum Außerordentlichen Parteitag der SED (*Nov. 2019*)
- Generalstreik für die Weimarer Republik (*Febr. 2020*)
- Zum 80. Jahrestag des deutschen Überfalls auf die Sowjetunion am 22. Juni 1944 (*Juni 2021*)
- Nein zum Krieg. Erklärung zum russischen Überfall auf die Ukraine (*März 2022*)

¹ Siehe Jürgen Hofmann: Die Historische Kommission der Partei DIE LINKE. Ein Abriss zu ihrer Geschichte und den Schwerpunkten der Debatten, in: Ronald Friedmann/Jürgen Hofmann (Hg.): Den Sozialismus am humanistischen Ansatz messen. Erklärungen der Historischen Kommission beim Parteivorstand der Partei DIE LINKE, hrsg. von der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin 2020.

² Beschluss des Parteivorstandes vom 17. Februar 2024.